



Datum: 14.02.2019
Telefon: 16 - 92465
Telefax: 16 - 2 40 05

e-mail: gst@muenchen.de

171. Empfehlung der Stadtratskommission zur Gleichstellung von Frauen

Die Stadtratskommission zur Gleichstellung von Frauen hat in ihrer 311. Sitzung am 21.02.19 folgende Empfehlung beschlossen:

Europäische Charta zur Gleichstellung von Frauen und Männern auf kommunaler und regionaler Ebene

1. Aktionsplan der Landeshauptstadt München, 2019 - 2021

I. Empfehlung

Die Stadtratskommission zur Gleichstellung von Frauen empfiehlt dem Stadtrat den 1. Aktionsplan der Landeshauptstadt München, 2019 - 2021 im Rahmen der Europäischen Charta zur Gleichstellung von Frauen und Männern grundsätzlich zur Kenntnis zu nehmen.

II. Begründung

Die Stadtratskommission zur Gleichstellung von Frauen hat sich in ihrer Sitzung am 27.10.2011 mit dem Antrag und dem Inhalt der Europäischen Charta befasst und empfahl dem Münchner Stadtrat, die Charta zu unterschreiben.

Für die Umsetzung der Charta in München übernahm die Stadtratskommission zur Gleichstellung von Frauen die Aufgabe einer Lenkungsgruppe. Auf der Grundlage von Aktionsplänen anderer Kommunen erarbeitete die Gleichstellungsstelle für Frauen einen Vorschlag zur Umsetzung der Charta in München. Die Gleichstellungsstelle stimmte das Vorgehen zur Charta in bisher drei Sitzungen mit der Stadtratskommission zur Gleichstellung von Frauen ab.

Die Stadtratskommission zur Gleichstellung von Frauen begrüßt den Umfang des vielfältigen Maßnahmenkatalogs, der in kurzer Zeit Form angenommen hat. Dabei ist die klare Umsetzungsausrichtung und die Überprüfbarkeit durch Indikatoren besonders hervorzuheben.

Die Stadtratskommission zur Gleichstellung von Frauen sah in ihrer Empfehlung vom 27.10.2011 die Chance, mit einem referatsbezogenen Aktionsplan im Sinne des Gender Mainstreaming einen Beitrag zur bereits begonnenen Dezentralisierung der Gleichstellungsarbeit in München zu leisten. Dies bildet sich im vorgelegten Aktionsplan ab.

Sehr positiv bewertet wird die Beteiligung der Zivilgesellschaft durch Workshops und die Beteiligung von unterschiedlichen Zielgruppen. Die hohe Beteiligungsbereitschaft und die in den Videodokumentationen wiedergegebenen Diskussionsverläufe zeigten, dass ein sehr großes Interesse an Partizipation vorlag.

Der bisher positiv verlaufene Prozess zeigt, dass die Charta ein gutes Instrument für die wirkungsvolle weitere Umsetzung von Geschlechtergerechtigkeit ist.

Vorsitzende der Stadtratskommission zur Gleichstellung von Frauen